

Neckarsteig 2. Etappe: Neckargemünd - Neckarsteinach

Die etwas kürzere Tour zeigt eindrucksvoll, wie der Neckar sich seinen Weg gebahnt hat. Gemächlich schlängelt er sich um den Dilsberg herum.

Neckargemünd besticht mit seiner kleinen aber feinen Altstadt und seinem imposanten Stadttor. Im oberen Stadtwald von Neckargemünd gelangt man zur Bockfelsenhütte. Von dieser hat man einen einmaligen Ausblick auf Neckargemünd-Kleingemünd, die Neckarschleife und den Dilsberg mit seiner Feste. Der Tillystein mitten im Wald aufgestellt, erinnert an die Belagerung des Dilsbergs im Dreißigjährigen Krieg durch die Truppen von Tilly. Der Steig führt zwar um die Burgfeste Dilsberg herum, es lohnt sich aber, einen Abstecher durch den beschaulichen Ort Dilsberg mit seiner Burg zu machen. Bei einer Besichtigung kann man von der 16 m hohen Burgmauer herab den Neckar sehen, wie er um den gesamten Berg mäandriert. Am Rosenplatz und am Rudolf-Maurer-Platz stehen Rastmöglichkeiten zur Verfügung. Der Verbindungsweg vom Dilsberg nach Neckarsteinach ist ein wunderschöner Pfad durch Laubmischwaldgebiet. In Neckarsteinach überquert man erstmalig den Neckar an einer

Staustufe an der man das Schleusen der Neckarschiffahrt verfolgen kann. Die zahlreichen Parkbänke entlang es Neckarste und die nahe gelegene Gastronomie mit den schattigen Biergärten laden zum Verweilen an der Neckarpromenade ein. Oder aber man erkundet die vier Burgen der hessischen Kleinstadt Vorderburg, Mittelburg, Hinterburg, und Burg Schadeck. Sehenswürdigkeiten: Neckargemünd Altstadt Aussichtspunkt Bockfelsenhütte Burgfeste Dilsberg Neckarpromenade in Neckarsteinach Stauwehr in Neckarsteinach Ausflugsschiffahrt in Neckargemünd und Neckarsteinach



Aufstieg 350 hm

Abstieg 350 hm

← 9 km

↓ - m

🕒 03:15 h

Schwierigkeit ●●●○○○

